Herren Bezirksklasse Gr. 5

TTV Oberhone II : TSV 1910 Frieda
Samstag, 20.01.2024, 18:00 Uhr

Jung und Schuchhardt in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1910 Frieda am Samstagabend in den Armen: Stefan Levatic hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (29:36 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 5 Partie gegen den TTV Oberhone II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Jung und Schuchhardt, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen Sieg fuhren Beck / Pröger beim 11:7, 11:6, 10:12, 11:6 gegen Marquardt / Schmerbach ein. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Neumann / Pröger Schott / Harbich in fünf Sätzen. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Jung / Schuchhardt waren indes Sosna / Levatic, obwohl sie alles gegeben hatten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit nur einem Satzverlust ging danach Werner Beck gegen Lucas Harbich durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Matthias Schott wurden derweil Lukas Neumann hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein Satz reichte nicht, weshalb Heiko Pröger das Spiel gegen Klaus-Dieter Jung mit 1:3 verlor. Markus Sosna wehrte eine 1:0 Satzführung von Nico Marquardt ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Uwe Pröger gegen Daniel Schmerbach. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Stefan Levatic und Udo Schuchhardt, bevor das 2:3 feststand. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTV Oberhone II und des TSV 1910 Frieda in die Box. Werner Beck verpasste es daraufhin mit einem 6:11, 8:11, 11:6, 10:12 gegen Matthias Schott, einen Punkt für sein Team zu holen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:5 (Beck) und 14:4 (Schott). Ein hartes Stück Arbeit hatte Lukas Neumann gegen Lucas Harbich zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Neumann nun bei 13:6, während Harbich bislang 11 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit 9:11, 8:11, 13:11, 11:13 verlor dagegen Heiko Pröger seine Partie gegen Nico Marquardt. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Marquardt nun bei 6:13 seit Beginn der Serie. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Fünf Sätze lang beharkten sich Markus Sosna und Klaus-Dieter Jung, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Mit dieser Niederlage liegt Sosna nun bei einer Einzelbilanz von 13:4 seit Beginn der Serie. In toller Verfassung präsentierte sich Uwe Pröger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Udo Schuchhardt. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Stefan Levatic gewann gegen Daniel Schmerbach mit 3:2. Damit war der 9. Punkt für den TSV 1910 Frieda im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TTV Oberhone II in der Saison nun 5 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.01.2024 gegen die TG

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2024 (10:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

1863 Großalmerode II an. Für den TSV 1910 Frieda steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV 79 Eschwege II am 09.02.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 10:10 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTV Oberhone II
Doppel: Beck / Pröger 1:0, Neumann / Pröger 1:0, Sosna / Levatic 0:1
Einzel: W. Beck 1:1, L. Neumann 1:1, H. Pröger 0:2, M. Sosna 1:1, U. Pröger 0:2, S. Levatic 1:1
TSV 1910 Frieda
Doppel: Schott / Harbich 0:1, Marquardt / Schmerbach 0:1, Jung / Schuchhardt 1:0
Einzel: M. Schott 2:0, L. Harbich 0:2, N. Marquardt 1:1, K. Jung 2:0, U. Schuchhardt 2:0, D. Schmerbach 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2024 (10:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").